Objekt:	Rückführung der Quadriga aus Paris
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, Brandenburg-Preußen
Inventarnummer:	18205730

Beschreibung

Dm mit Öse 75 mm, ohne 70 mm. Hohlprägung, aus zwei Formen zusammengesetzt. - Anläßlich der Rückführung des von Napoleon 1806 geraubten Viergespannes.
Vorderseite: Ansicht des Brandenburger Tores mit der Quadriga von der Stadtseite aus (Osten). Unten im Abschnitt bekrönter Adler auf Fahnen, Trommeln und Kanonenrohren, darauf 18-14. Oben elf Sterne über den Namen. Das Ganze in einem Kranz.
Rückseite: Das strahlende, mit Samt gefaßte Eiserne Kreuz, von Eichen- und Lorbeerzweig und einem Lorbeerkranz gerahmt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 37.14 g; Durchmesser: 75 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1814
	wer	
	wo	Brandenburg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Historisches Ereignis
- König
- Medaille
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 132 (dieses Stück). Vgl. Otto Helbing Nachf. München Auktion 66 vom 11. Jan. 1932 (Sammlung Dr. P. Julius, Heidelberg. Französische Revolution, Napoleon I. und seine Zeit) Nr. 3044 (dort Aufschrift Wellington Blücher auf der Vs.)..